

-Vortrag & Diskussion Ivan Rodionov

Kulturentwicklung und -politik in Russland

Dienstag, 28. Okt. 19 Uhr

Saal Heinrichstraße 11, Bremen

Der langjährige Repräsentant russischer Medienkultur in Deutschland wird versuchen, ein realistisches Bild des vielfältigen russischen Kulturbetriebs zu zeichnen. Er wird zeigen, dass Kultur in der RF durchaus etwas anderes ist, als ein „unfreier, autoritär organisierter Kulturbetrieb“.

Folgende Fragen sollen angesprochen werden: Welche kulturellen/regionalen Schwerpunkte gibt es in dem Riesenreich? Welche Rolle spielen Tradition und Modernität, Religion und ethnische Vielfalt? Welche staatlichen Richtlinien/Förderungen gibt es? Was steckt hinter der ‚Kulturfront Russlands‘? Inwiefern versteht sich die russische Kulturentwicklung (noch) in der europäischen Kulturtradition?

Ivan Rodionov, geboren in der UdSSR, studierte Germanistik und Anglistik in Moskau sowie Übersetzen und Dolmetschen an der Uni Heidelberg. Er arbeitete unter anderem beim ZDF und im Spiegel-Büro in Moskau. Bis 2021 war er Chefredakteur von RT-Deutsch, aktuell ist er für den Kanal www.inf-rarotmedien.de verantwortlich.

Veranstalter: Deutsch_Russische Friedens_Tage Bremen e. V.

Jetzt vormerken

>>>Montag, 10. November:

_Konzert

Bühne frei für FRIEDENSTÖNE –

Musik & Lyrik

Montag, 10. Nov., 19 Uhr

Kulturkirche Stephani

Stephanikirchhof 8, Bremen

_Wichtige Hinweise

Parken

Es gilt an der Kirche ein Anwohnerparken. Dort wird abgeschleppt. Also bitte das Parkhaus Stephani, Neuenstr. 43-44 (neben der VHS) nutzen. Es ist durchgehend geöffnet!

Die Kirche ist geheizt. Allerdings gibt es aufgrund der Kirchenfenster kühle Ecken. Eine warme Jacke ist zu empfehlen.

>>>Offenes DRFT-Vereinstreffen entfällt am 10. November

Wir treffen uns zum Konzert FRIEDENSTÖNE in der Kulturkirche Stephani.